



**RADIOLOGEN-GEMEINSCHAFTSPRAXIS
RÖNTGEN - NUK - CT - MAMMO - SONO**

Sonnenstr. 17 - 80331 München - Tel. 089 - 51 51 470 - Fax 089 - 515147222
Sprechzeiten: Mo bis Fr 8-18 Uhr
www.radiologie-muc.de

**KERNSPIN-TOMOGRAPHIE
COMPUTERTOMOGRAPHIE**

Ridlerstr. 37 - 80339 München - Tel. 089 - 743 67 20
Sprechzeiten: Mo bis Fr 7-18 Uhr nur nach Vereinbarung
e-m@il: mail@praxisgemeinschaft-kernspin.de

AUFKLÄRUNG ÜBER DIE MR-UNTERSUCHUNG (KERNSPINTOMOGRAPHIE)

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

BITTE STELLEN SIE SICH INSGESAMT AUF CA. 1 1/4 STD. EIN

Vorbereitung, Untersuchungsdauer (ca. 15 Min.), Arztgespräch, Befundung

Bei Ihnen soll eine MR-Untersuchung durchgeführt werden. „MR“ bedeutet Magnetresonanz.

Bei diesem Verfahren werden die einzelnen Strukturen Ihres Körpers (Muskeln, Haut, Fett, Gehirn, innerer Organe, Knochenmark usw.) durch elektromagnetische Resonanzsignale, die in einem starken Magnetfeld erzeugt werden, bildlich dargestellt. Eine Schädigung des Patienten durch elektromagnetische Felder dieser Art und Stärke ist nicht bekannt und auch physikalisch nicht zu erwarten.

Während der Untersuchung (ca. 15 Min. Dauer je zu untersuchende Körperregion) liegen Sie auf einer bequemen Liege in der etwa 70 cm großen Öffnung des MR-Tomographen. Während dieser Zeit hören Sie ein unterschiedlich schnelles und lautes „Klopfen“. Bitte verhalten Sie sich dann besonders ruhig, damit die Qualität der Bilder nicht leidet und das Ergebnis der Untersuchung in Ihrem eigenen Interesse möglichst aussagekräftig wird. Oft ist es notwendig Ihnen ein Kontrastmittel zu verabreichen.

Wenn zwischen den einzelnen Aufnahmen das Klopfgeräusch aufhört, können Sie Ihre Finger und Zehen etwas bewegen. Dabei sollten Sie aber die Lage Ihres Körpers nicht verändern, sonst können die Bilder, die nacheinander aufgenommen werden, nicht richtig einander zugeordnet werden.

Falls Sie sich während der Untersuchung sehr unwohl fühlen sollten, (z.B. Platzangst), drücken Sie bitte auf den Gummiball, der Ihnen von der Assistentin vor der Untersuchung in die Hand gegeben wird.

Wenn Sie in das Magnetfeld kommen, können Metalle Unfälle verursachen. Bitte legen Sie deshalb in der Umkleidekabine folgende Gegenstände ab:

- **Zahnersatz, Hörgeräte**
- **Uhr, Brille, Ohringe, Piercing, Perücken, Haarklammern**
- **Scheckkarten mit Magnetstreifen (werden sonst gelöscht!!)**
- **Metallteile an der Kleidung (z.B. Gürtelschnallen)**
- **Geldmünzen, Kugelschreiber, Schlüssel, Handy und andere Metallteile**